

Johannes-Rau-Stipendium

Gastaufenthalt israelischer Schülerinnen und Schüler in Deutschland (abhängig von den Terminen der jeweiligen Schulferien)

- Zu einem 13-tägigen Besuch werden über das Stipendium 20 israelische Schülerinnen und Schüler nach Deutschland eingeladen. Das Programm wird in Deutschland durch den Pädagogischen Austauschdienst vorbereitet und begleitet. Finanzielle Mittel dafür stellt das Auswärtige Amt bereit.
- Dauer: ca. 2 Wochen im Herbst.
- Deutsche Schülerinnen und Schüler sind Gastgeber beim Aufenthalt in Familie und Schule. Die teilnehmenden Schulen werden über die Länder ausgewählt. In Nordrhein-Westfalen müssen teilnehmende Schulen bereits Erfahrungen mit Schulpartnerschaften in Israel vorweisen. Die Ausschreibung an die Schulen erfolgt insofern nach einer bereits getroffenen Vorauswahl.
- **Teilnahmemöglichkeit für 2 Schülerinnen bzw. Schüler einer Schule aus NRW.**
- Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler müssen bereit sein, einen Gast aus Israel aufzunehmen und zu betreuen, zwischen 16 und 18 Jahren alt sein und über sehr gute Englischkenntnisse verfügen. Das Programm beinhaltet für die deutschen Jugendlichen auch ein Vorbereitungsseminar.
- Der PAD wählt die Gastfamilien aus, in denen die Gastschülerinnen und -schüler acht Tage verbringen, um danach fünf Tage gemeinsam mit ihren gleichaltrigen Gastgebern als Gruppe in Berlin zu sein. Dort stehen u.a. Besuche im Bundespräsidialamt, Bundestag und Auswärtigen Amt an, sowie Stadtführungen, Diskussionsrunden und ein Besuch im Jüdischen Museum.

Weitergehende Programminformationen sind auf den Seiten des [Pädagogischen Austauschdienstes](#) und der [Bezirksregierung Düsseldorf](#) (in den Jahren, wo das Programm auch in Nordrhein-Westfalen stattfindet) zusammengestellt.